



Berufsverband Österreichischer
Kunst- und Werkpädagogik

BILDNERISCHE ERZIEHUNG | TECHNISCHES WERKEN | TEXTILES GESTALTEN

www.boekwe.at

Landesgruppe Steiermark (BÖKWE – STMK)
ZVR – ZAHL 862202371

MMag.a Heidrun Melbinger-Wess,
Strauchergasse 12; 8020 Graz,
atelier@melbinger.info

Dr.in Franziska Pirstinger,
franziska.pirstinger@pph-augustinum.at
Mag.a Andrea Stütz, andrea.stuetz@gmx.at

Graz, am 08.01.2024

Sehr geehrte steirische BÖKWE-Mitglieder! Liebe Kolleg*innen!

Wir freuen uns Ihnen/euch den Jahresbrief mit den Aktualitäten der Vereinstätigkeiten und auch den bildungspolitischen Überlegungen zur Kenntnis zu bringen. Auf der ersten Seite des Briefes befindet sich die neue BÖKWE-Card!!

Der BÖKWE STMK und die Bundesgeschäftsstelle bitten, den Mitgliedsbeitrag von €42.- auf das Konto des BÖKWE STMK zu überweisen: **Bank Austria IBAN: AT57 1100 0028 8372 1900 BIC:BAUATWW**

Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne einen Erlagschein zu. Anliegen, Fragen oder Bekanntgabe von Änderungen der Adressdaten bitte an Mag.a. Andrea Stütz, (Kassierin STMK) andrea.stuetz@gmx.at

Die vergangenen Arbeitsjahre waren von hoher Verantwortung getragen. Es ging um **neue Fachbezeichnungen und Lehrplanänderungen**. Viele ministerielle Vorgaben und Wünsche mussten eingehalten und von „Expert*innenteams“ abgearbeitet werden. **Der Berufsverband Österreichischer Kunst- und Werkpädagogik war in die Entwicklungsphasen einbezogen, aber auch als „critical friend“ ein gewichtiger Partner.** Zwar konnte der BÖKWE nicht all seine Vorstellungen durchbringen, trotzdem ist es gelungen, ein sehr offenes, breit aufgestelltes Curriculum der künstlerischen Fächer zu erhalten. (Wir haben darüber ausführlich in den Jahresbriefen berichtet.) Sie finden die Lehrpläne samt Kommentaren und beispielhaften Unterrichtsimpulsen bzw. exemplarischen Lehraufgaben unter: <https://www.paedagogikpaket.at/massnahmen/lehrplaene-neu/materialien-zu-den-unterrichtsgegenst%C3%A4nden.html>

Sie werden erstaunt sein, wieviel steirische Beteiligung es an dieser Arbeit gab.

Das **BÖKWE – Serviceheft zum Lehrplan neu** (Sonderheft BÖKWE November 2023 Nr. 3A) ist eine begehrte Orientierungshilfe und ein wichtiger Unterrichtsbehelf für die hochschulischen Ausbildungsstätten geworden. 2025 dürfen wir uns auf eine weitere BÖKWE-Sondernummer freuen. **Die Redaktion für das Schwerpunktheft „Kunst und Gestaltung“ hat FI Mag.a Andrea Winkler übernommen.**

Gerade die kreativen Fächer innerhalb des Lehrplan-Kanons sind Bindeglied für alle anderen Bereiche, sie sind Auslöser für emphatisches Empfinden.

Wir haben im Hochschulverbund Südost Vorsitzende, welche die Herausforderungen für die kommenden Jahre sehr gut beurteilen und auch einfordern. Seit 2022 ist **Dr.in Beatrix Karl** Rektorin der PH Steiermark, seit Jänner 2024 auch Vorsitzende der PH Rektorenkonferenz. Eines ihrer ersten Statements (7. Februar 2024) war: **„Es kann nicht egal sein, wer unsere Kinder unterrichtet!“** Gleichzeitig meldete sich auch die PPH- Augustinum Rektorin **Mag.a Dr.in Andrea Seel** (4. Februar 2024) zu Wort: **„Wertschätzung vermitteln“.**

Die Initiative „Klasse Job“ von Ex-Bildungsminister Martin Polaschek <https://lehramt.klassejob.at/ich-werde-quereinsteiger-in/> befördert einen Ansturm auf das Quereinsteigerstudium (PH-St)

<https://www.phst.at/ausbildung/studienangebot/quereinstieg/lehrperson-sekundarstufe-allgemeinbildung-60-oder-90-ec/>

Die mit Abstand meisten der rund 4.270 Quereinsteiger*innen – also Lehrer ohne (abgeschlossenes) Lehramtsstudium – gibt es mit Beginn des Schuljahrs in Wien (rund 1.900, exklusive Fachpraktiker und Fachtheoretiker an den Berufsschulen). In Zukunft setzt man auf noch mehr Personen ohne klassische Lehrerausbildung an den Schulen: Als Maßnahme gegen den zunehmenden Personalmangel starten mit Herbst an allen Pädagogischen Hochschulen (PH) Lehrgänge für Personen, die ein passendes Studium und Berufserfahrung mitbringen. Im Vollausbau rechnet das Ministerium mit 200 bis 300 Absolvent*innen pro Jahr. (Zahlen 2023)

Quereinsteiger*innen lösen oft heftiges Rumoren in den Schulen aus. Studierende jammern über die Degradierung ihrer aufwendigen Ausbildung. Auf der anderen Seite können gerade Quereinsteiger*innen oftmals verkorkste Strukturen des Schulsystems durchbrechen. Fakt ist: Es gibt mittlerweile unterschiedlichste Wege Lehrbefähigungen zu erwerben. Beinahe jeder Jahrgang hat ein anderes Ausbildungscurriculum absolviert. **Der Zusammenhalt aller, die sich für die künstlerisch-kulturelle Bildung unserer Jugend einsetzen, wird entscheidend für die Zukunft der Fächer sein.** Jede Reform seit Jahren geht mit einer Reduzierung der Stunden für die künstlerischen Fächer einher. Der Lehrer*innenmangel - vor dem der BÖKWE STMK schon seit 20 Jahren warnt - hat uns überrollt und wird uns noch länger begleiten.

Personalmangel, Überforderung und hohe Kosten sind häufige Diskussionspunkte, wenn es um Österreichs Bildungspolitik geht. Kommt eine erneute Bildungsreform oder nur eine Schmalspurvariante oder gar ein weiteres Einsparungsprogramm? Man darf gespannt sein.

Als engagierte Lehrer*innen wissen wir um die täglichen Herausforderungen in den Klassenzimmern. Digitalisierung und KI wird in der Schule von heute eine zentrale Rolle spielen. Gleichzeitig schaltete sich auch der Vorsitzende der AHS Gewerkschaft (29. Jänner 2024) in diese Überlegungen ein. Er stützt sich auf die PISA-Studie 2022, die bestätigt, **dass wirkungsvollere Regeln für den Umgang mit digitalen Geräten benötigt werden.**

Es ist nicht zu übersehen, dass wir vor großen Veränderungen stehen: **Die Kunst ist ein Seismograf.** Sie spürt auf, was für den Mainstream oft nicht sichtbar ist. Gerade die kulturellen Fächer bieten die Möglichkeit, Talente zu befördern, leisten einen großen Beitrag zur Beziehungsfähigkeit und zu einer positiven Kultur des Miteinander. **Es hat immer Menschen gegeben, die Mut machen! Bleiben wir mutig, bleiben wir auf unserem Weg:**

„Ich beschäftige mich nicht mit dem, was getan worden ist. Mich interessiert, was getan werden muss.“
Marie Curie (1867-1934)

„Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst für diese Welt.“ Mahatma Gandhi (1869-1948)

„Mit gutem Beispiel voranzugehen, ist nicht nur der beste Weg andere zu beeinflussen, es ist der einzige.“
Albert Schweitzer (1875-1965)

Mit Jugend zu arbeiten ist engagierter Einsatz! Danke für Ihren/Deinen Einsatz für unsere Jugend!

BÖKWE-RÜCKBLICK: DAS WAR 2024

Werken stärken! (29. 1.2024 Karl-Schweighofer-Gasse 3, 1070 Wien) Impulse für Schulentwicklung zu Technik und Design- Teil II

Mag. Erwin-Georg Neubauer gab Einblicke in Konzeption und Erfahrungen mit dem schulautonomen Werkfach „Design-Architektur-Technik (DAT) am WRG Salzburg. Mit DAT wurde ein werkpädagogisches Modell über alle acht Schulstufen bis zur Werkmatura entwickelt.

Mag.a Evelyn Dechant-Tucheslau schlug die Brücke zur Theorie der Schulentwicklung und stellte Prozessschritte aus Schulentwicklungsprojekten vor.

Zu großen Ehren kam am 8. Februar 2024 Klaus-Dieter Hartl, BÖKWE STMK Vorstand (von 1995 – 2003) und Leiter der Galerie Marenzi in Leibnitz. Der Leibnitzer wurde für eine Ausstellung ins Steiermark-Haus in Brüssel eingeladen. Seit 1998 leitet Hartl die von ihm gegründete Galerie Marenzi in Leibnitz mit Schwerpunkt auf Fotografie und Medienkunst, eine der spannendsten Ausstellungshäuser Österreichs. Im Steiermark-Haus wurden Werke aus den Zyklen „Zuhören - Totentanz" und „Natur/nature - Attentat" für sechs Wochen ausgestellt. Eröffnet wurde die Ausstellung von Werner Amon, Landesrat für Europa, Internationale Angelegenheiten, Bildung und Personal.

Aussendung der Salzburger Festspiele an „alle Studierende“ (23.02.2024)

Die Veranstaltung „Berufswelt Salzburger Festspiele“ hat hier die besondere Gelegenheit angeboten die Vielfalt von 62 verschiedenen Berufsgruppen als auch die Spannweite ihrer Tätigkeitsbereiche erleben zu lassen. Hinweis: Neue Lehrinhalte im Bereich KG und TD haben auch erweiterte Berufsfelder erschlossen.

Hoher Geburtstag am 28.03.2024. Gustav Zankl ist 95. Der BÖKWE STMK verbeugt sich vor einem ganz großen Vor- und Querdenker. Kontakt: gustav.zankl@gmx.at; Zum Geburtstag erschien das Buch: Kunst offenbart sich als Netzwerk vieler Wirklichkeiten. Derzeit arbeitet Gustl bereits an der 2. Auflage. Eine Wiederaufnahme der Ausstellung der Werke von Gustav Zankl im Stift Admont ist im Frühling 2025 zu erwarten.

Ankündigung am 9. März 2024 Neuer Lehrgang am Augustinum: „Volkskultur in der pädagogischen Praxis“ Ab Herbst kann der neue Lehrgang belegt werden. Die Entscheidung liegt in der Sicherung des kulturellen Erbes für künftige Generationen. Zahlreiche Verbände unterstützen den Lehrgang mit ihren Expertisen.

BÖKWE-Osterseminar von 23.-28. März 2024 in Slavonice/Tschechien

Unser geschätzter Kollege, Mag. Eckhard Malota NÖ, war wieder für die Organisation verantwortlich. Wir bedanken uns sehr bei unserem Kollegen der bundesländerübergreifend alle Lehrenden, Studierenden und auch Interessierte anspricht. Das heurige Osterseminar findet am 12.-17. April 2025 statt.

Kulturstrategie 2030 des Landes Steiermark

Am 26. März wurde von Kollegin Mag.a Ulli Gollesch eine Information gesendet, um an einem Denkprozess bzgl Kulturstrategie teilzunehmen. Kollegin Gollesch ist Mitgestalterin der Fokusgruppe „Bereichs- und ressortübergreifendes Arbeiten“ (Kulturbegriff schließt Hoch-, Volkskultur und Freie Szene mit ein) INFO: Bereichs- und ressortübergreifendes Arbeiten-Kulturstrategie 2030-Land Steiermark

Der BÖKWE STMK hat eine umfassende Stellungnahme verfasst.

Hinweise von der Geschäftsführung mit Stichtag 02. April 2024

Der Dank geht an unsere BÖKWE-Generalsekretärin Mag.a Hilde Brunner, welche die Aufstellung der Mitgliederbewegungen und der Zahlungsmodalitäten akribisch an uns und alle anderen Bundesländer zur Einsicht sendet. Herzlichen Dank von uns allen!

Zukunftswerkstatt „Bildung & Elementarpädagogik“ 09.04.2024

Die Einladung zu dieser Veranstaltung erfolgte vom zuständigen Bildungsstadtrat der Stadt Graz. Referentin war Dr.in Tatjana Prattes, Organisatorin im Bereich der Kinderbildung und Kinderbetreuung und Leiterin für Finanzen von WIKI Steiermark. Gemeinsam mit einer deutschen Kollegin wurde die Problematik thematisiert. Interessant war die Aussage, dass Graz sehr gute Forschungsergebnisse von der KF-Universität aufweisen kann und somit die Steiermark federführend ist.

Einführungen zu neuen Ausstellungen exklusiv für Pädagog*innen

Der BÖKWE hat eine langjährige Kooperation mit dem Universalmuseum Joanneum aufgebaut. Museumspädagogen haben sich über die Vermittlung Gedanken gemacht und Bildungsprogramme mit „gemeinsamen Blick“ erstellt. Die Museen an ihren jeweiligen Standorten bieten in ihrem Schwerpunkt Programme für Pädagog*innen und auch für Schülergruppen. Es wird aber auf die Schulkarte verwiesen, damit Gratisprogramme verbunden mit weiteren Vorteilen in Anspruch genommen werden können. Verteilung erfolgt an alle Bildungseinrichtungen.

Bitte zu beachten: Alle Veranstaltungen sind über die Kooperationspartner*innen, die Pädagogischen Hochschulen Steiermark und die Abteilung 6, Referat Kinderbildung und -betreuung Land Steiermark anrechenbar. Die Veranstaltungen werden von uns immer auf der Webseite www.boekwe.at aktuell veröffentlicht.

Die Neue Galerie Graz hat eine besondere Informationsschrift herausgegeben: „Show! Highlights aus der Sammlung! 12.04. – 18.08.2024. Kurator war Günther Holler-Schuster, für den Text verantwortlich zeichnet Dr.in Monika Holzer-Kernbichler.

In diesem Zusammenhang gratulieren wir herzlich zur Nennung zur Steirerin des Tages, Kleine Zeitung am 18. April 2024. Frau Holzer-Kernbichler war eine der ersten Kunstvermittlerinnen in der Steiermark. Heute macht sie sich für ihren Berufsstand stark. Wir vom BÖKWE gratulieren für ihre Nennung und danken für die kompetente, lange Zusammenarbeit.

GRAZmuseum

Das Jahresprogramm, Laufzeit vom 11.04. – 08.09.2024 rückte die Grazer Lebenswelten ins Zentrum. BÖKWE – Mitglieder haben freien Zutritt zu jeweiligen Ausstellungen!

BÖKWE-Bundesvollversammlung, 13.04. 2024 PH Wien

Anwesend aus der STMK: Franziska Pirstinger; Heidrun Melbinger-Wess; Andrea Winkler, Viktoria Taucher, Andrea Stütz;

Themen zur Tagesordnung: Sonderheft/Serviceheft Kunst und-Gestaltung (Redaktionsleitung Andrea Winkler); Die neue/geplante Stundentafel für die Sonderformen RG und ORG mit musikischem Schwerpunkt Kunst und Gestaltung; Die Verkürzung der Lehrer*innenbildung und die damit einhergehenden Stundenkürzungen; BÖKWE Jubiläumstagung zum 70jährigem Bestehen des BÖKWE 2026;

Kunst auf Augenhöhe – Vorstellung des Didaktischen Materials, 26.04.2024

Veranstalter MUWA – Graz / Themen: Bilder wahrnehmen und verstehen; Kulturelle Teilhabe; Didaktisches Material

Gabriele Lieber, Anja Morawietz, Sabine Richter, Bettina Uhlig: Kunst auf Augenhöhe: Bildgespräche mit Kindern in Kindergarten und Grundschule. Billigen-Schwenningen: Neckar-Verlag, 2023. 148 Seiten. 149 Euro.

Kulturverein Kulm feiert 30 Jahre Kulturstock 3, 14.09.2024

Das Jahresthema der Ausschreibung lautete Utopia: Der Mensch macht schon seit Jahrtausenden dieselben Fehler. UTOPIA Innehalten macht einen Blick in die Vergangenheit und stellt das der aktuellen Beschäftigung mit der Zukunft gegenüber.

Es ist immer wieder eine Freude die herausragenden künstlerischen Auseinandersetzungen vieler „künstlerischer Kunstpädagogen“ ausgestellt zu sehen. Etwa: Anita Haxhija, Christine Guttmann, Peter Angerer, Walter Köstenbauer, Gerti Ranegger, Richard Frankenberger uva.

Das MUWA erhält das Österreichische Museumsgütesiegel. 21.10.2024 Wir gratulieren herzlich zu dieser großen Auszeichnung.

Gotthard Feller ist 80. 1.-3. Nov. 2024 Symposium auf den Kasematten Wiener Neustadt. Multiartist Gotthard Feller bekannt durch das Satiremagazin BravDa, eine Kulturzeitschrift, die sich gegen die kulturelle Einebnung wendet. Er ist grenzüberschreitender bildender Künstler, Musikant, Ausstellungskurator, Gestalter, Ausstellungsdidaktiker, Publizist und Kunstmultiplikator – so auch für Kulturinitiativen in Leoben und der PH ST bekannt. Danke für die oftmalige Unterstützung des BÖKWE mit deinem Know-how.

Ausstellungseröffnung am 5.11.2024 und Publikation des Studienfachs „Kunst und Gestaltung K+“: AUSGANGSPUNKTE

Positionen und Reflexionen der Kunstpädagogik in der Steiermark 2020 -2024 Die Publikation schildert den Werdegang des Studiengangs „Kunst und Gestaltung“, bietet einen Einblick in das Konzept von Brigitte Kovacs, einige Highlights der Ausbildung und stellt Werke der Absolvent*innen des 1. Jahrgangs ins Rampenlicht. Ausstellungsdauer: 5.11.2024 – 31.1.2025. Die Publikation ist erhältlich bei der Herausgeberin und Kuratorin: viktor.taucher@phst.at

Apell zur kulturellen Zukunft der Steiermark. 03.12.2024 Warnung vor Kürzungen im Kulturbereich. Die Petition wurde von mehr als 500 Kulturinitiativen und Kulturschaffenden unterzeichnet. Es wurde umfassend in den Medien berichtet. Der BÖKWE STMK hat seine Solidarität bekundet.

Einladung von Walter Köstenbauer „Vermessung 02“ Kunsthalle Graz, 12. - 29.11.2024/ Arbeiten auf Papier

WAS STEHT 2025 BEVOR?

BVV in Wien 18.1.2025 Neuwahl des Bundesvorstands; Planungsgespräch BÖKWE Jubiläumstagung 2026 in Wien. Der BÖKWE plant das anstehende Jubiläum zum 70-jährigen Bestehen.

MINT-Kongress in Leoben 25.2 -27.2. 2025 <https://www.unileoben.ac.at/mint-kongress/>

Die Hochschulen sind mit Projekten vertreten.

Das Universalmuseum Joanneum ist unser wichtigster Partner geworden. Es besteht ein reger Austausch, der BÖKWE STMK wird immer wieder auch um Einschätzungen gefragt. Es besteht weiterhin freier Eintritt in 20 Einrichtungen des Universalmuseums Joanneum für BÖKWE STMK Mitglieder.

Mit dem Jahresprogramm 2025 und den rund 20 Ausstellungen und Projekten in den Museen in Graz und steirischen Regionen erwartet das Publikum auch im kommenden Jahr eine abwechslungsreiche Reise durch Kunst, Kultur, Geschichte, Natur und Wissenschaft, die sich den brennenden Themen unserer Zeit widmet. Schwerpunkte liegen sowohl auf Finanzbildung und demokratischen Werten als auch auf dem Zusammenleben in unserer Gesellschaft. Ein besonderes Highlight bildet die STEIERMARK SCHAU 2025 "Ambition & Illusion" von 26.04. bis 02.11.2025 in Schloss Eggenberg, die anlässlich des 400-Jahr-Jubiläums des UNESCO-Weltkulturerbes in Schloss Eggenberg stattfinden wird.

Und auch 2025 heißt es wieder Schule schaut Museum mit kostenlosen Programmen für Schulklasse. März 2025 findet der Aktionstag, an dem österreichweit namhafte Museen teilnehmen, bereits zum 16. Mal statt. Melden Sie sich rechtzeitig im Joanneum für diese kostenlosen Aktionen an.

Bitte nutzen Sie auch die profunden, kostenlosen Pädagog*innenführungen, die das Universalmuseum auf Anregung des BÖKWE und in Zusammenarbeit mit den Hochschulen ermöglicht. (Termine liegen bei).

Der Tag der offenen Tür an der PH Steiermark findet am 14.3.2025 statt. Die Lehramtsfächer „Kunst und Gestaltung“ und „Technik und Design“ werden im 3. Stock im Hauptgebäude am Hasnerplatz 12 vertreten sein. In der Hochschulgalerie wird es eine Ausstellung ausgewählter Werke geben. Aus den Medien war zu entnehmen, dass die Studierenden des Studiengangs Technik und Design diese in Kooperation mit der Maschinenfabrik Andritz entwickelten. Wie schon im Vorjahr können sich Interessierte vor Ort über das Studium informieren, Ergebnisse aktueller Lehre betrachten oder eine Mappenberatung in Anspruch nehmen. Diese ist aber auch gerne auf Anfrage bei marion.starzacher@phst.at (Technik und Design) und viktorija.taucher@phst.at (Kunst und Gestaltung) möglich. Schnuppern in den Lehrveranstaltungen ist nach Voranmeldung ebenso möglich.

ACHTUNG: Der Termin für die Zulassungsprüfung für die Studienfächer „Kunst und Gestaltung“ und Technik Design hat sich geändert! 1. bis 3. Juli 2025 Infos dazu gibt es unter : <https://www.phst.at/ausbildung/vor-dem-studium/aufnahmeverfahren/zulassungspruefung-ttg/>

Die Termine werden, sobald sie freigegeben sind, auf der Webseite angepasst.

Rundgang des Lehramts „Kunst und Gestaltung“ 27.3.2025 ab 15:00: In einem Rundgang von der KUK zur PPH Augustinum und zur PH Steiermark zeigen die Ausbildungsstandorte Werke von Studierenden, die im Rahmen der Seminare entstanden sind. Eine Einladung folgt. Die Teilnahme am Rundgang empfiehlt sich für Studienwerber, da man Einblick in die Möglichkeiten des Studiums und die Örtlichkeiten erhält. Gleichzeitig trifft man Studierende und Lehrende und kann mit diesen ins Gespräch kommen.

Bitte bewerben Sie die Möglichkeit der Lehramtsstudien „Kunst und Gestaltung“ und „Technik und Design“ in Graz. Dieses Studium befähigt dazu in MS und AHS zu unterrichten. Die Ausbildung ist dem Lehramtsstudium an einer Kunstuniversität in Wien, Linz oder Salzburg gleichzusetzen!

Es gibt weiterhin einen großen Bedarf an qualifizierten Kunst- und Werkpädagog*innen!

Einladung zum Sommerfest in der Anzengrubergasse 27. 6. 2025. Hier wird es auch einen Einblick in Werke des 8. Semesters Bachelor und in den Master TTG geben.

Anmeldungszeitraum für das Fortbildungsangebot für das Schuljahr 2025/26 an PPH Augustinum und PH St (Wintersemester) wird Mai 2025 sein. Bitte sichern Sie sich einen Fixplatz auch wenn Sie ihre Termine im Herbst noch nicht wissen. Abmelden ist besser als die Fortbildung aufgrund mangelnder Teilnehmer*innenzahl abgesagt vorzufinden.

<https://www.phst.at/fortbildung-beratung/fortbildung/>

<https://pph-augustinum.at/fortbildung/anmeldung-sommersemester/anmeldung-steiermark-2025/>

Wichtige Informationen der Landesgruppe Steiermark:

Mit der BÖKWE CARD STMK ist der freie Eintritt in alle Einrichtungen des Landesmuseums Joanneums (20 Museen) verbunden. Weiters haben wir freien Zugang zum Stadtmuseum Graz.

Ermäßigungen gibt es für das Museum der Wahrnehmung, Kultum Minoriten, Spiegelgitterhaus (neu!) und Halle für Kunst, wenn nicht ohnehin gratis. Die Zugangsmöglichkeiten österreichweit ändern sich immer wieder. Ermäßigt ist fast alles. Bitte halten Sie ihre Karte bereit und nutzen Sie diese.

SAVE THE DATE: EINLADUNG ZUR BÖKWE-LANDESVOLLVERSAMMLUNG STMK

Montag, 19.05.2025 18:30 – 21.00 im Seminarraum „Schlossberg“ 4. Stock, Bildungsdirektion, Körblergasse 25, 8011 Graz.

AGENDA:

- Begrüßung neuer Mitglieder
- Rückblick und Ausblick
- Ablauf der Funktionsperiode. Neuwahl des BÖKWE STMK Vorstandes.
- Gemütlicher Austausch
- Buffet

Eine breite Aufgabenverteilung wird angestrebt. Bitte melden Sie sich, wenn Sie Interesse und Lust haben eine Aufgabe – auch kleine Aufgaben – zu übernehmen. Bitte um Wahlvorschläge!

Anmeldung und Kontakt: franziska.pirstinger@pph-augustinum.at

BÖKWE STMK Newsletter und social media

Die digitale Welt bringt viele Vorteile, Sie rascher zu informieren. Bitte schicken Sie uns ihre aktuelle emailadresse, falls wir diese noch nicht haben: andrea.stuetz@gmx.at

Wir danken unserer „Generalsekretärin“ Andrea Stütz, die uns aktuelle News via mail zuschickt. Bitte schicken Sie Ihre Informationen gesammelt, geordnet und vor allem frühzeitig. So ist es möglich alle 2 Monate einen Newsletter zu verfassen.

Wir sind auf der Suche nach Personen, die für uns den BÖKWE auf social media repräsentieren möchten.

Bitte nützen Sie die BÖKWE Homepage, um aktuelle News zu abzurufen. www.boekwe.at Dank Heidrun Melbinger- Wess sind dort auch die Termine der Pädagog*innenführungen und div. Infos des Joanneums zu finden. Es gibt eine eigene BÖKWE STMK Rubrik.

Mitgliederwerbung: Bitte informieren Sie Kolleg*innen, Quereinsteiger*innen,... von der Möglichkeit BÖKWE-Mitglied zu werden. Die Mitgliedschaft ist nicht daran geknüpft „Kunst- oder Werkpädagog*in“ zu sein. **Je stärker die Fachschaft ist, desto mehr Gehör kann sie sich im Ministerium verschaffen.**

Information für Lehramtsstudierende: Nach erfolgreichem Studium von „Kunst und Gestaltung“ gibt es die Möglichkeit, ein Stipendium über die Freunde der KUG mit Ansuchen zu erhalten. Weitere Info: atelier@melbinger.at

Wenn Sie Interesse an **Workshops mit Natalie Koger** (Schattentheater,...) haben, bitte melden Sie sich bei ihr: mail@nathaliekoger.net. Die Workshops würden über den OEAD beantragt und gefördert. (Siehe newsletter Jänner 2025)

Herzlicher Glückwunsch: Wir gratulieren Weichselbaumer Caroline und Alessandro Lorenz, sowie Brigitte Kovacs zur Geburt ihrer Töchter

DANKE: Wir freuen uns, dass so viele Steirer bereit sind, Artikel für das BÖKWE-Heft zu schreiben. Danke für das Sitzfleisch und Hirnschmalz. Wir möchten unsere engagierten, in der Praxis stehenden Lehrer*innen ermutigen, ihre schulischen Erfahrungen, Unterrichtsergebnisse und Erkenntnisse zu teilen. Mache deine wertvolle Arbeit sichtbar und inspiriere andere!

Special thanks an unsere **BÖKWE-Pensionist*innen**, die dem Verein weiterhin die Treue halten. Jedes Mitglied stärkt unsere Stimme für die kulturelle Bildung unserer Jugend.

Geschätzte Kolleg*innen,

am 10. Mai 1956 wurde in Graz im Hotel Erzherzog Johann der BÖKWE gegründet. Bereits 1957 veranstaltete Gustav Zankl in Graz eine BÖKWE-Tagung unter dem Motto: „Kunst und Schule“. Die Landesgruppe Steiermark ist traditionell sehr stark und hat mit zahlreichen kunst – und werkpädagogischen Initiativen vielfach eine Vorreiterrolle eingenommen. Bedingt durch die neue Lehramtsausbildung in der Steiermark für die der BÖKWE jahrelang gekämpft hat, darf man auf starken Zuwachs hoffen. Wir sind überzeugt davon, dass unsere „Jugend“ den Verein, aber insbesondere die „Kunst- und Werkpädagogik“ den Erfordernissen einer sich rasch ändernden Gesellschaft anpasst. In diesem Sinne werden wir uns auch aktiv in die Jubiläumstagung 70 Jahre BÖKWE, 2026 in Wien einbringen.

Nach 20jähriger Leitungstätigkeit im BÖKWE STMK werden wir - Heidrun Melbinger- Wess und Franziska Pirstinger - diese Funktionen in jüngere Hände legen. Einiges konnten wir bewegen. Die Zeit war erfahrungsreich, intensiv und schön. Dem BÖKWE STMK bleiben wir auf jeden Fall verbunden.

Vielen DANK für Deine/Ihre engagierte Arbeit für die Jugend, Schule und Gesellschaft. Bleiben Sie dem BÖKWE treu. Er ist die einzige Standesvertretung, die wir in Österreich haben.

Graz, 20.1.2025

MMag.a Heidrun Melbinger- Wess

Mag.a Andrea Stütz

Dr.in Franziska Pirstinger

ANHANG 1

Mit Andrea Winkler geht nach diesem Schuljahr die letzte Fachinspektorin Österreichs in Pension. Die Position wird nicht nachbesetzt. Als oft „unbequeme Einmahrerin der künstlerischen Fächer“ und wichtigstes Bindeglied zum Ministerium wird sie eine große Lücke hinterlassen. Dem BÖKWE hat sie versprochen, wird sie, die ab 1995 mit Marlies Haas und Klaus Hartl im Vorstand des BÖKWE unermüdlich tätig war, auch in der Pension die Treue halten. **DANKE liebe Andrea für viele Jahre der intensiven Zusammenarbeit und deinen energischen Einsatz!**

Schreiben der Fachinspektorin:

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zuerst einmal vielen Dank, dass ich von Seiten der Bildungsdirektion ein paar Infos hier direkt an die Mitglieder des BÖKWE Steiermark richten kann.

Der neue Lehrplan für Kunst und Gestaltung/Technik und Design wurde veröffentlicht und ist sowohl in der 1. Klasse Primarstufe, als auch in der 1. Klasse aufsteigend gültig. So wie die BÖKWE-Homepage und das sehr gelungene Lehrplanheft vom Nov. 23 die Lehrer*innen bei der Umsetzung der Lehrplaninhalte unterstützt, tut es auch die vom BMBWF verantwortete Seite www.paedagogikpaket.at mit einem vielfältigen Angebot an Dokumenten und Unterrichtsmaterialien. Nur der neue Lehrplan ist nicht der neueste Lehrplan. Es arbeiten schon wieder Arbeitsgruppen für unsere Gegenstände Sekundarstufe II. D.h., wenn der neue Lehrplan in der 4. Klasse ist, soll die Oberstufe wieder neu starten (anschließen), damit alle Lehrpläne aufeinander abgestimmt sind. Das ist für die AHS-Oberstufe ab 2027/28 geplant. Auch an den Lehrplänen für die BAfEP (Bildungsanstalten für Elementarpädagogik) wird gearbeitet, diese Lehrpläne werden schon ab 26/27 wirksam und die Veränderungen für die Eignungsprüfung der BAfEP ohne schöpferischen Teil sind ja schon Realität (Anpassungen an die Fachbezeichnungen und die Studentafel werden auch noch spannend).

Nunmehr drei Bitten an alle Kolleginnen und Kollegen:

1. Bitte beim BÖKWE nicht nur Mitglied sein, sondern auch aktiv andere zur Mitgliedschaft bewegen. Der Verein kann nur funktionieren, wenn es wie bisher engagierte und fachkundige – ehrenamtliche – Mitarbeitende gibt. Vor allem interessierte „junge“ Kolleg*innen sind herzlich eingeladen, sich bei den Vorstandsmitgliedern zu informieren. Treffen in Wien (Bundesvollversammlung) und bei Tagungen (in verschiedenen Bundesländern) tragen zur Vernetzung bei und Bereichern das alltägliche Berufsleben.
2. Bei Pensionierung ist es laut Statut weiterhin möglich, Mitglied zu bleiben (ich werde das definitiv so machen) und so kann die BÖKWE-Karte (ermäßigte Museumseintritte in ganz Österreich) weiterhin genutzt werden.
3. Alle Lehrer*innen, die Oberstufen-Klassen unterrichten, sollten bitte Werbung bei den SchülerInnen für das Lehramtsstudium machen. Laut dem Bedarfsrechner auf dem Portal „Klasse Job“ gibt es für die nicht kombinationspflichtigen Gegenstände „Kunst und Gestaltung“ und „Technik und Design“ - über die nächsten Jahrzehnte gesehen - ein gutes Stellenangebot! Mit gut ausgebildetem Nachwuchs, auch aus den Regionen, sichern wir den Qualitätsstandard unserer Unterrichtsgegenstände.

Von Seiten der Bildungsdirektion muss ich mich beim steirischen BÖKWE-Vorstand und allen mitarbeitenden Kolleg*innen herzlich für die gute Zusammenarbeit und die wichtige fachpolitische Arbeit bedanken. Engagement wirkt, Engagement schafft Vorbilder!

Andrea Winkler, Fachinspektorin für Kunst und Gestaltung und Technik und Design, Bildungsdirektion Steiermark

ANHANG 2

Das Lehramtsstudium "Technische und Textile Gestaltung" (TTG) stellt sich vor!

René Stangl hat eine FALTKARTE zur Bewerbung des Studienfaches „Technik und Design“ kreiert und dankenswerterweise dem Brief beigelegt. Bitte bringen Sie die Karte in Umlauf.

TTG wird im Entwicklungsverbund Süd-Ost (Steiermark, Kärnten, Burgenland) unter Beteiligung der KooperationspartnerInnen Karl-Franzens-Universität, Technische Universität Graz, Kunstuniversität Graz, Private Pädagogische Hochschule Augustinum und der Pädagogischen Hochschule Steiermark angeboten.

Wir möchten TTG einer breiteren Öffentlichkeit als interessantes Studienangebot vorstellen.

Wer könnte das besser als Sie, die Fachvermittlerinnen im Bereich Kunst und Gestaltung sowie Technik und Design?

Die spannende Erfahrung, die Schüler*innen im Fach Werken / Technik und Design während ihrer eigenen Schulzeit machen konnten, liegen zumeist einige Jahre zurück, bis sie selbst in die Situation ihrer Studienwahl kommen.

Daher ist es unser Ziel diese Zeit zu überbrücken und das Studium, das in der Steiermark relativ neu ist, potenziell Interessierten ins Bewusstsein zu rufen.

Wir freuen uns Ihnen die neue TTG-Faltkarte vorstellen zu dürfen. Sie wendet sich an Studienfachinteressierte auf zweierlei Weise.

Eine kompakte Textinformation vermittelt die Inhalte zu "Technische und Textile Gestaltung".

Im QR-Codes werden die LeserInnen auf die Modalitäten der Zulassungsprüfung aufmerksam gemacht sowie ein Überblick auf die aktuelle Studienarchitektur angeboten. Beide Codes verlinken auf den Bereich Studienangebot der Website der Pädagogischen Hochschule Steiermark.

Das "Goodie" ist, wie der Name bereits sagt, dass Sie eine Faltkarte ist.

Durch Ausschneiden, Falten und Zusammenkleben wird sie zu einem Gimmick – Aufsteller-Objekt für Macher*innen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie das Studienfach "Technische und Textile Gestaltung" im Fach Kunst und Gestaltung in der 7. Klasse - zeitnahe zu einer möglichen Studienwahl - vorstellen würden.

Gerne kommen wir dazu unterstützend an Ihren Standort.

Vielen Dank für Ihr Interesse.

Herzliche Grüße René Stangl

rene.stangl@phst.at

ANHANG 3

KinderKunstHochschule Steiermark

Leitung: Theres Hinterleitner

wissenschaftliche Begleitung: Franziska Pirstinger

Wir sind stolz in der Steiermark auch ein qualitätsvolles außerschulisches Lernangebot für Kinder in den bildenden Künsten aufgebaut zu haben. Es geht darum parallel zum bereits etablierten Musikschulunterricht auch etwas für die Förderung der bildenden Künste zu tun. Infos finden Sie unter:

<https://www.kinder.kunsthochschule.at/> mail@kinderkunsthochschule.at +43 670 656 07 88

Die KinderKunstHochschule Steiermark ist ein Kooperationsprojekt der Pädagogischen Hochschulen und der Universitäten der Steiermark. Sie bietet Kindern und Jugendlichen zwischen 6 und 14 Jahren die Möglichkeit in künstlerisch-kreativen Workshops Erfahrung zu sammeln, neue Lösungswege auszuprobieren und ihre Talente zu entdecken.

Die künstlerische und kulturelle Praxis, ihre praktische Vermittlung sowie Reflexion sollen den Kindern und Jugendlichen helfen, aktuelle Ereignisse besser zu verstehen und die Verbindung zwischen ihnen und ihrer Umwelt zu fördern. Durch eine kunstpädagogische Auseinandersetzung mit den eigenen Gefühlen wird die Wahrnehmungs- und Kommunikationsfähigkeit gesteigert, die Sozialkompetenz erweitert, sowie Rücksichtnahme und Selbstwertgefühl entfaltet. Auf diese Weise bietet die KinderKunsthochschule Steiermark Kindern und Jugendlichen pädagogisch begleitete Forschungsräume, in denen sie nicht nur ihre künstlerischen Begabungen, sondern auch ihre sozialen Fähigkeiten in Gruppen, im Sinne eines gewaltfreien, wertschätzenden Umgangs, erlernen können.

Die KinderKunstHochschule baut auf Diversität, Inklusion, Gerechtigkeit, Gleichstellung und Nachhaltigkeit. Die angebotenen Workshops sind wissenschaftsbasiert aufgebaut, haben einen praktisch-künstlerischen Schwerpunkt und werden zielgruppenorientiert für unterschiedliche Altersgruppen angeboten.

Tagesworkshops und Ferienprogramm: www.kinder.kunsthochschule.at

In den Ferien (Semester, Ostern, Sommer und Herbst) werden wochenweise künstlerisch-kreative Ganztagesworkshops für Kinder und Jugendliche angeboten. In unterschiedlichen Gruppen zu verschiedensten Themen und Kunstarten arbeiten Kinder und Jugendliche gemeinsam mit Künstler*innen. Sie haben die Möglichkeit sich kreativ zu entfalten und interdisziplinär auszuprobieren. Pro Gruppe ist immer eine Pädagogische Begleitung anwesend. Eine warme Mahlzeit sowie Material sind im Preis (150.- Euro) inkludiert.

Samstagsworkshops unter dem Schuljahr sind um 25 Euro buchbar. Für finanzschwache Familien gibt es Fördermöglichkeiten.

Schulprogramm: Schul-Workshops gehen über 3 Tage und beginnen mit einem Wissenstransfer zum gewählten Thema in Form eines „Blitzlicht – Vortrages“ an der Universität oder einer Führung in einem Museum. An den Folgetagen arbeiten die Künstler*innen vor Ort in den Schulen. Die Techniken wählen die Lehrer*innen aus. Ein Antrag für Fördergelder beim OeAD wird gemeinsam verfasst. Die Schule leistet den Beitrag für das Material. mail@kinderkunsthochschule.at

Atelierprogramm „Open Atelier“: Für Jugendliche ab 14 Jahren wird seit November 2024 in Kooperation mit der Stadt Graz das Offene Atelier angeboten. Hier können Jugendliche im Alter zwischen 14 und 18 Jahren an zwei Nachmittagen (Di/DO) die Woche mit Künstler*innen kreativ arbeiten. 7 Künstler*innen stehen in unterschiedlicher Formation bereit, um die Einfälle der Jugendlichen in Kunstprojekte zu verwandeln. Das Programm ist derzeit kostenfrei. Beethovenstrasse 14 /1. Stock www.open-atelier.net

Für Pädagog*innen

Anrechenbare Fortbildungen und exklusive Einführungen



11.03.2025 Naturkundemuseum
Fortbildung: Ein Streifzug durch Kunst-, Kultur- und Naturausstellungen
Programme für die Primarstufe im Universalmuseum Joanneum

[Mehr anzeigen](#)

12.03.2025



Museum für Geschichte
Pädagog*innenführung zu: Bühnen des Bürgertums

[Mehr anzeigen](#)

03.04.2025



Museum für Geschichte
Fortbildung: Vergnügungsstätten des Bürgertums im 19. Jahrhundert
Neue Perspektiven auf die kulturhistorische Sammlung im Museum für Geschichte.

[Mehr anzeigen](#)

13.11.2023 - 23.04.2025



CoSA – Center of Science and Art of the University of Applied Sciences
Fortbildung im CoSA für Pädagog*innen
Anrechenbar über die PH-Steiermark

[Mehr anzeigen](#)

29.04.2025



Archäologiemuseum
Fortbildung: Rohstoffe schreiben Menschheitsgeschichte
Außerschulisches Lernen im Archäologiemuseum in Schloss Eggenberg.

06.05.2025



[Mehr anzeigen](#)
Kunsthaus Graz
Fortbildung: Kunst- und Naturerlebnisse für die Kleinsten.

Mit dem Kindergarten ins Naturkundemuseum und ins Kunsthaus Graz

[Mehr anzeigen](#)

07.05.2025



Archäologiemuseum
Fortbildung: Erlebnisorientierte Kunst- und Kulturvermittlung für Kindergartenkinder

Archäologiemuseum und Alte Galerie in Schloss Eggenberg

[Mehr anzeigen](#)

13.05.2025



Oösterreichischer Skulpturenpark
Fortbildung: Kunst erleben unter freiem Himmel!

Ein Frühlingsnachmittag im Oösterreichischen Skulpturenpark

[Mehr anzeigen](#)

14.05.2025



Schloss Eggenberg
Fortbildung: Tauch ein in die Vergangenheit!

Außerschulisches Lernen für die Primarstufe im Archäologiemuseum.

[Mehr anzeigen](#)

05.06.2025



Oösterreichisches Freilichtmuseum Stubing
Fortbildung: Das Österreichische Freilichtmuseum als außerschulischer Lernort.



www.boekwe.at

Die Vorteile BÖKWE-Mitglied zu sein

www.boekwe.at

>> Der Berufsverband Österreichischer Kunst- und Werkpädagogik (BÖKWE) ist die parteipolitisch unabhängige, schultypenübergreifende Standes- und Interessenvertretung aller in der Kunst- und Werkpädagogik Tätigen.

Der BÖKWE bemüht sich

- die Kontakte der Kunst- und Werkpädagogen untereinander und schultypenübergreifend zu fördern,
- die Durchsetzung fachspezifischer Anliegen zu unterstützen
- Kontakte zu fachspezifischen Institutionen und Einrichtungen herzustellen,
- über Informations- und Bezugsquellen zu informieren,
- durch die Veröffentlichung von Unterrichtsbeispielen Anregungen zu geben,
- den Austausch mit kunstpädagogischen Vereinigungen im Ausland zu fördern,
- das Ansehen des Berufsstandes in der Öffentlichkeit zu heben.

Die Anliegen und Aktivitäten beziehen Mitglieder, fachbezogen Interessierte, Ministerien, Bildungsdirektionen, Universitäten und Presse mit ein. Der BÖKWE ist Kommunikations- und Aktionsplattform für alle Betroffenen und Interessierten.

>> Alle Mitglieder erhalten 4 x jährlich eine hochwertige Fachzeitschrift, die aktuellste Information über die Fachentwicklung in Österreich liefert.



Fachzeitschrift für BÖKWE-Mitglieder

>> Die BÖKWE STMK Card ermöglicht freien Zugang zu allen Ausstellungshäusern des Universal museums Joanneums und ins Graz Museum. Die BÖKWE Card ermöglicht freien oder ermäßigten Eintritt in viele Ausstellungshäuser Österreichs.

(aktuelle Auflistung:

<http://www.boekwe.at/boekwe/boekwe-partner.php>)



BÖKWE-Card für Mitglieder

Jedes Mitglied zählt! Je größer der Verein, desto lauter die Stimme für die künstlerischen Fächer in der Schule!

Es ist ganz einfach, BÖKWE Mitglied zu werden:

<http://www.boekwe.at/mitglied-werden/>

Sommersemester

LV-Nummer	Titel (online oder Präsenz)	Beitrag	Referent*in	Datum	Anzahl	Ort	Zeit	UE
16.	Schule der KÜNSTE: Exemplarische Lehraufgaben zum Lehrplan neu praktisch erprobt Collage und Dreidimensionales	€ 10,00	Franziska Pirstinger	Do., 07.03.2024 Do., 18.04.2024	16	PPH Augustinum B-1,26	16:00 Uhr 19:15 Uhr	8 UE
17.	Schule der KÜNSTE: Bring Farbe in den grauen Alltag. PIMP it up!	€ 25,00	Beatrix Sornweber-Rath	Sa., 09.03.2024 Sa., 16.03.2024	16	PPH Augustinum Werkraum Holz C-1,42	08:30 – 15:30 08:30 – 14:30	15 UE
18.	Schule der KÜNSTE: LP neu. Digitale Kompetenz – Visual Literacy und Selbsternächtigung	X	Roman Klug	Mo., 11.03.2024 Mo., 18.03.2024	25	Online	16:00 Uhr 19:15 Uhr	8 UE
19.	Schule der KÜNSTE: Kompetenzbereich Grafik, Zeichnen am Modell	€ 25,00	Franziska Pirstinger	Do., 14.03.2024 Do., 21.03.2024	15	PPH Augustinum B-1,26	16:00 Uhr 19:15 Uhr	8 UE
20.	Schule der KÜNSTE: Popmusik in der Volksschule bzw. Unterstufe	X	Johanna Kocher	Do., 04.04.2024		PPH Augustinum Musikraum E.-3,81b	16:00 – 19:15	15 UE
21.	Schule der KÜNSTE: Fotogramme & Chemigramme – Kreatives Arbeiten in der Dunkelkammer	€ 35,00	Heike Marie Krause	Do., 11.04.2024 Fr., 12.04.2024	16	PPH Augustinum BE Fotolabor B.-1,25	16:00 Uhr 19:15 Uhr	8 UE
22.	Schule der Künste: Ideen für den neuen Lehrplan Technik und Design	X	Christian Groß	Sa., 13.04.2024	16	PPH Augustinum Werkraum Holz C.-1,42	09:00 – 12:00 13:00 – 16:00	8 UE
23.	Schule der KÜNSTE: Ist das Kunst oder kann das weg? Picasso und Recyclingkunst im Kunstkindergarten	X	Christiane Hatzi	Di., 16.04.2024	16	PPH Augustinum B-1,26	16:00 Uhr 19:15 Uhr	4 UE
24.	Schule der KÜNSTE: Arbeit am Tonfeld	X	Gerhild Tschachler-Nagy	Sa., 27.04.2024	20	PPH Augustinum	09:00 – 12:00 13:00 – 16:00	8 UE
25.	Schule der KÜNSTE: Analoge Schwarz-Weiss-Fotografie in der Dunkelkammer	€ 35,00	Heike Marie Krause	Sa., 01.06.2024	16	PPH Augustinum BE Fotolabor B.-1,25	09:00 – 12:00 13:00 – 16:00	8 UE
26.	Schule der KÜNSTE: Die Kunst der Bewegung: Sich bewegen – Durchatmen – Zeichnen	€ 25,00	Franziska Pirstinger David Hazon	Di., 14.05.2023 Di., 21.05.2023 Di., 28.05.2023 Di., 04.06.2023 Di., 11.06.2023 Di., 18.06.2023	20	Bewegungsraum Park	17:00 Uhr 19:15 Uhr	16 UE
27.	Schule der KÜNSTE: Exkursion zur aktuellen Gegenwartskunst Biennale Venedig	ca. € 380,00	Franziska Pirstinger	Do., 30.5.2024 bis So., 02.06.2024	50	Exkursion	10:00 – 20:00 10:00 – 20:00 08:30 – 19:30 09:00 – 16:00	32 UE
28.	Lehrplan neu. Technik und Design: Textile?	X	Robert Großegger	Fr., 14.06.2024	16	PPH Augustinum Werkraum B.-1,29		4 UE
29.	Schule der KÜNSTE: Action Painting im Kunstkindergarten und Herstellung von Hintergrundbildern für das Erzähltheater	X	Christiane Hatzi VL: 1	Di., 25.06.2024	16	PPH Augustinum B-1,26	16:00 Uhr 19:15 Uhr	4 UE